

I. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

Artikelbezeichnung	DC Dentine-Composite Bond
Verwendung	Verbindung zwischen Dentin und Komposit
Hersteller	DC DentalCentral GmbH Owiefeldstraße 6 D- 30559 Hannover
Telefon:	+49 (0)40 / 28 00 54 - 0
Fax:	+49 (0)40 / 28 00 54 - 170
E-Mail	info@dental-central.de
Internet	http://www.dental-central.de
Notfallauskunft	Wie vor

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse & -kategorie
Schwere Augenschädigung/Augenreizung/Eye Irrit.	Cat. 2	2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)		STOT SE 3
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut/Skin Irrit.	Cat. 2	2
Sensibilisierung der Haut/Skin Sens. I	Cat. 1	Sens. Haut I

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Signalwort Achtung

Piktogramme



Achtung

Gefahrenhinweise

H319	verursacht schwere Augenreizung
H335	kann die Atemwege reizen
H315	verursacht Hautreizungen
H317	kann allergische Hautreaktionen verursachen

Sicherheitshinweise

P264	Nach Gebrauch...gründlich waschen
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden
P304+P340	BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter... zuführen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen
P321	Besondere Behandlung (siehe... auf dieser Kennzeichnungsetikett)
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Chemische Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Gefährlicher Inhaltsstoff	EINECS-Nr.	Anteil (%)
6606-59-3	1,6-Hexandioldimethacrylat	229-551-7	0-30 %
	Aliphatisches Urethandimethacrylat		0-30 %
1565-94-2	Bisphenol-A-bis (hydroxypropylmethacrylat)		0-40 %
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	212-782-2	0-6 %

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Hautkontakt

Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Die Augen bei geöffneten Lidern ausreichen lange mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Reizungen den Arzt aufsuchen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Nach Verschlucken

Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum, Löschpulver, Kohlensäure, Wassersprühstrahl – Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Nicht bekannt

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Die üblichen Maßnahmen zur Bekämpfung von Chemiebränden, d.h. unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Größere Mengen: Mechanisch aufnehmen (Abpumpen). Ex-Schutz beachten!

Kleinere Mengen: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Arbeitskittel während der Arbeit tragen.

Hautkontakt vermeiden durch Benutzung von Instrumenten und minimal-contact-techniques.

Für feinmanuelle Tätigkeiten bieten Handschuhe aus Polyethylen, z.B. Ethiparat-Handschuhe für ca. 5 – 10 Minuten Schutz (aufgrund von Erfahrungen in der Vergangenheit / Literatur)

Vor und nach der Arbeit, sowie vor den Pausen, Hände waschen.

Hinweis zum sicheren Umgang

Anleitung aus beiliegender Gebrauchsanweisung beachten. Nur für bestimmungsgemäße Verwendung.

Technische Maßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- Explosionsschutz

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Lagerbedingung:

Lagertemperatur: Kühl, trocken, verschlossen und vor Licht geschützt

Lagerzeit: 3 Jahre, wenn die Lagerbedingungen eingehalten werden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und /oder biologische Grenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

PNCE und DNCL-Werte wie sie im Rahmen eines evtl. anzufertigenden Stoffsicherheitsberichtes ermittelt werden müssen, liegen nicht vor.

Persönliche Schutzausrüstung

Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Atemschutz

Wenn größere Mengen (mindestens 100 oder 200 ml) vergossen werden: Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Atemschutz bei kleineren Mengen (10 ml oder weniger): Nicht erforderlich

Augenschutz

Schutzbrille bei Umgang mit Material tragen.

Hand- und Hautschutz

Sensibilisierung: Das Tragen von geeigneten Schutzhandschuhen (aus Erfahrung in der Vergangenheit / Literatur) z.B. Ethiparat-Handschuhe für 5-10 Minuten, Einsatz von No-Touch-Technik, minimal-contact-techniques empfohlen.

Körperschutz

Berufsübliche Arbeitskleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Berufsübliche Schutz- u. Hygienemaßnahmen einhalten. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände / Gesicht waschen.

Andere Schutzmaßnahmen

Keine

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form	Flüssigkeit
Aussehen	viskose Flüssigkeit
Farbe	farblos (gelblich)
Geruch	nach Methacrylaten

Sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt	nicht ermittelt (ca. >100 °C) Nach den Flammpunkten der Inhaltsstoffe abgeschätzt, kein Symbol notwendig.
Löslichkeit in Wasser	unlöslich in Wasser
Löslichkeit in Essigsäureester	löslich
Löslichkeit in Isopropanol	teilweise löslich
Relative Dichte	keine Angabe
pH-Wert	nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Vor Wärme, Sonneneinstrahlung und Lichteinwirkung schützen, um vorzeitige langsame Polymerisation zu vermeiden.

Zu vermeidende Substanzen

Radikalbildner (Produkt polymerisiert langsam bei Kontakt)

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Weitere Angaben

Das Produkt kann nach wesentlicher Überschreitung der Lagerzeit und / oder der empfohlenen Lagertemperatur langsam unter geringer Wärmeentwicklung polymerisieren.

11. Toxikologische Angaben

Reizwirkung an der Haut

Bei längerem und/oder häufigem Hautkontakt sind Reizerscheinungen nicht auszuschließen.

Reizwirkung am Auge

Bei längerer Einwirkung des Produkts sind Schleimhautreizungen möglich.

Allgemeine Angaben

Längerer Hautkontakt sowie Augenkontakt mit dem Produkt sollte vermieden werden. Aerosole und Dämpfe in hohen Konzentrationen können Schleimhautreizungen der Atemwege (Nase, Rachen, Lunge) verursachen.

Toxikokinetik:

Entsprechend dem neuen Sicherheitsdatenblatt nach REACH müssen Angaben über Toxikokinetik, Verstoffwechslung und Verteilung der Substanz im Körper an dieser Stelle aufgeführt werden. Angaben hierzu liegen uns nicht vor.

Weitere Angaben:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Allgemeine Angaben:

Allergische Reaktionen auf Methacrylate sind möglich.

12. Umweltbezogene Angaben

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben

Zusätzliche Information

Versickerung ins Erdreich, Wasser und Abfluss vermeiden.

Bioakkumulationspotential

Keine Daten vorhanden.

Ergebnis der Ermittlung der PTB- und vPvB-Beurteilung

Endocrine disruption potential

Ob das Material hormonelle Effekte auslöst oder verhindert ist nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

16 03 05 (siehe bei Abfallschlüssel für methacrylathaltige Dentalprodukte):

Organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten.

Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15. Rechtsvorschriften

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien

Schwere Augenschädigung/Augenreizung/Eye Irrit.2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)/STOT SE 3

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut/Skin Irrit. 2

Sensibilisierung der Haut/Skin Sens. 1

Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Achtung

Piktogramm



Achtung

Gefahrenhinweise

- | | |
|------|---|
| H319 | verursacht schwere Augenreizung |
| H335 | kann die Atemwege reizen |
| H315 | verursacht Hautreizungen |
| H317 | kann allergische Hautreaktionen verursachen |

Sicherheitshinweise

- | | |
|----------------|--|
| P264 | Nach Gebrauch...gründlich waschen |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P337+P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche |
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden |
| P304+P340 | BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P312 | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen. |
| P403+P233 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P501 | Inhalt/Behälter...zuführen. |
| P302+P352 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/...waschen |
| P321 | Besondere Behandlung (siehe...auf diesem Kennzeichnungsetikett) |
| P332+P313 | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen |
| P362+P364 | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |
| P272 | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen |
| P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen |

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
GHS	„Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals“ „Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien“, das die Vereinten Nationen entwickelt haben
LC50	Lethal concentration, 50 percent
LD50	Lethal dose, 50 percent
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative

Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Nur für gewerblichen Gebrauch – kein Publikumsprodukt

H-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

H319, H335, H315, H317 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Revision und Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Änderung der WGK (Wassergefährdungsklasse)

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.